

Lies von Jesus • Die erste Gemeinde

Text: Aljona Iwotschkin

Gemälde: Abram Adrian

Illustration: Olga Eck

© Missionswerk Friedensstimme, Gummersbach
der Vereinigung der EChB Deutschland e.V.

1. Auflage 2017

Verlag des Missionwerkes Friedensstimme

Gimborner Str. 20, 51709 Marienheide

Tel.: 02261 6017-24, Fax: 02261 6017-33

E-Mail: verlag@friedensstimme.com

www.friedensstimme.com

Best.-Nr.: 503.232

ISBN: 978-3-88503232-8

Bibelgeschichten für Erstleser



Lies von Jesus



Die erste Gemeinde

Inhaltsverzeichnis

Pfingsten

Ananias und Saphira

Ein Gelähmter wird gesund

Das Zeugnis von Stephanus

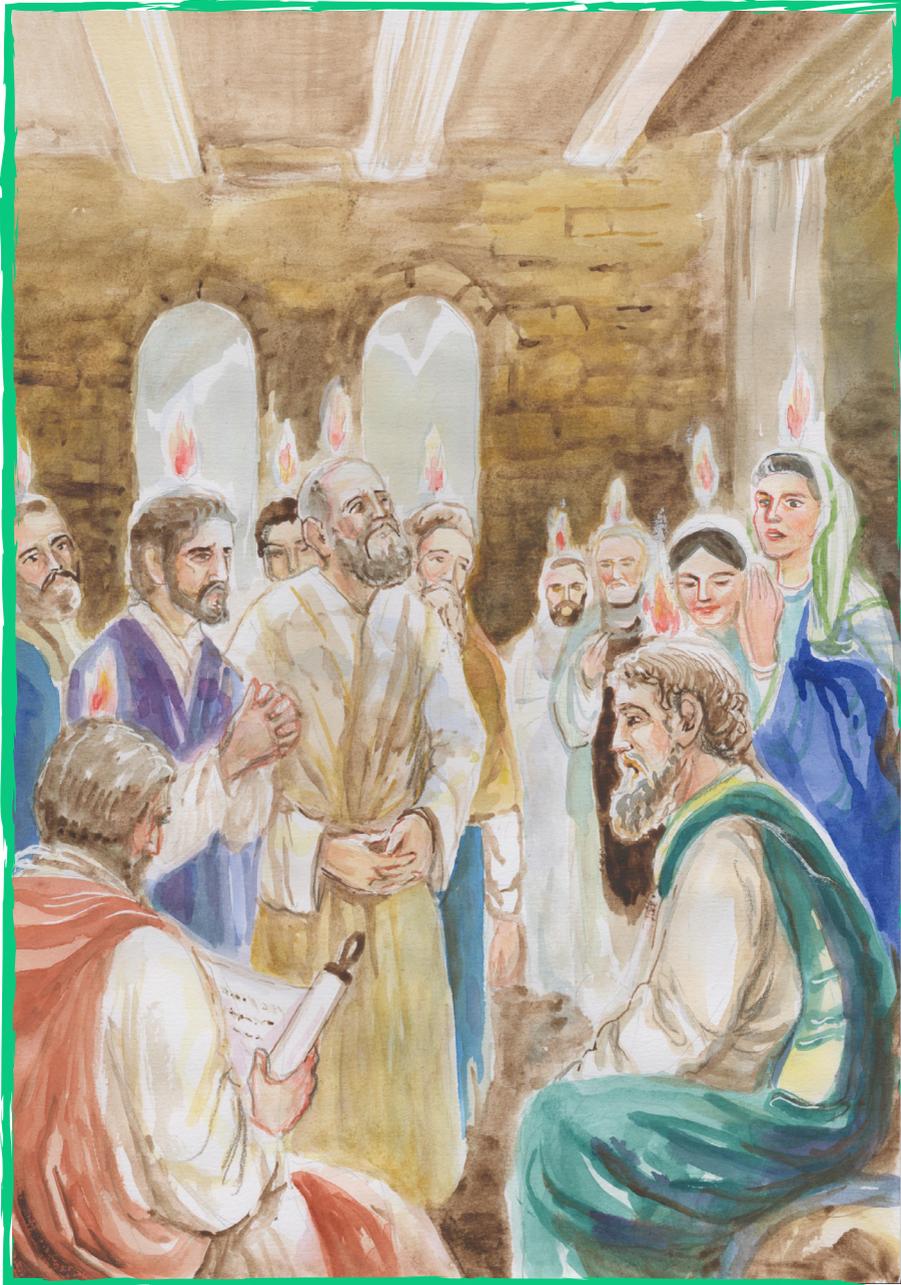
Philippus und der Kämmerer

Aus Saulus wird Paulus



Pfingsten

Nachdem Jesus in den Himmel gefahren war, blieben die elf Jünger mit vielen Menschen, die an Jesus glaubten, zusammen. Die Jünger wurden Apostel genannt. Weil Judas Jesus verraten hatte und danach gestorben war, wurde Matthias auch ein Apostel. Die zwölf Apostel versammelten sich immer mit den anderen Gläubigen. Zusammen waren sie etwa 120 Personen. Zehn Tage nach dem Jesus in den Himmel gefahren war, entstand bei einer Versammlung plötzlich ein heftiges Brausen und ein starker Wind erfüllte das ganze Haus.



Danach erschien Feuer wie eine Zunge über den Köpfen der Gläubigen. Der Heilige Geist erfüllte die Menschen und machte dieses große Wunder, als er von Gott zum ersten Mal zu den Menschen gesandt wurde. Ein weiteres Wunder war, dass die Gläubigen in vielen verschiedenen Sprachen von Jesus erzählen konnten, ohne diese vorher lange gelernt zu haben. Sie konnten ganz plötzlich in lateinisch, griechisch, italienisch, arabisch und vielen weiteren Sprachen reden. Wegen dem starken Brausen und dem Wind waren viele Menschen zu dem Haus gekommen, in dem die Gläubigen versammelt waren.

Jetzt hörte jeder die Botschaft von Jesus in seiner Muttersprache. Die Menschen erschrakten und wunderten sich sehr, doch einige spotteten gleich über die Christen.

Da stand Petrus auf und begann zu predigen. Er erzählte dem Volk von Jesus, der gestorben und auferstanden war und der jetzt im Himmel war. Und er erklärte, dass der Heilige Geist die Wunder vollbracht habe, weil er jetzt in den Christen wohne. Viele Menschen glaubten Petrus und sie bereuten ihre bösen Taten und ihre Bosheit gegenüber dem Herrn Jesus. Die Apostel zeigten ihnen nun den richtigen Weg zu Gott.



Die Menschen baten den Herrn Jesus im Gebet um Vergebung ihrer Schuld. Dann ließen sie sich als Zeichen, dass sie nun Christen waren, taufen. Nun waren es ungefähr 3000 Christen, die immer zusammen waren. Sie bildeten die erste Gemeinde.

